N I E D E R S C H R I F T

Niederschrift Nr. 3

Schulausschuss am 27.08.2007

Freiherr-vom-Stein-Saal II/III

Beginn 16:00 Uhr

Stimmberechtigte Mitglieder

Kreistagsmitglieder

Bernd Engelhardt
Simone Symma
Monika Töpfer
Manuela Veit
Peter Dörner
Jörg-Uwe Ebner
Leo Klempert
Elisabeth Schwarz
Annelies Schwarzer
Claudia Isenberg
Karin Goddinger
Martina Plath
Claudia Gebhard
Andrea Hosang

sachkundige Bürger

Edith Kirsch
Michael Strobel
Hans-Ulrich Bangert
Bernd Stockmann

Rüdiger Barkowski
Hans-Dieter Beermann

Helga Bielefeld
Angelika Burkholz
Arno Franke
Jürgen Maaß
Dietrich-Wilhelm Wulf
Jutta Zierow
Helmut Gravert

von der Verwaltung	Gäste/Zuhörer/-innen
Herr Dr. Timpe, Dez. II	Herr Erdmann, Geschäftsführer der SPD-Kreistagsfraktion
Herr Marsiske, L FB 40	Herr Naukoks, Geschäftsführer der Kreistagsgruppe
Herr Forthaus, Schulamt für den Kreis Unna	DIE LINKE.
Frau Schmücker, PK	Herr Weber, Radio Antenne Unna
Frau Klemp, Schriftführerin	eine interessierte Bürgerin

Frau Töpfer begrüßt die anwesenden Damen und Herren. Sie eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Vor Eintritt in die Tagesordnung wird auf Vorschlag des Landrates Frau Gabriele Bierwolf-Siegrist zur stellvertretenden Schriftführerin im Schulausschuss bestellt. Des weiteren ist der Schulausschuss damit einverstanden, dass der von der GRÜNEN-Fraktion vorliegende Antrag vom 23.08.2007 zum Thema “Kostenlose Mahlzeiten für arme Kinder“ unter dem Tagesordnungspunkt 4 “Mittagessen in den Förderschulen des Kreises Unna“ behandelt wird. Weitere Änderungen oder Ergänzungen zur Tagesordnung ergeben sich nicht, so dass beraten wird nach folgender

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil :

Punkt 1

Sprachstandsfeststellungen 2007 – Verfahren und Ergebnisse im Kreis Unna
- Bericht des Schulamtes für den Kreis Unna -

Punkt 2

125/07
Einrichtung einer schulpsychologischen Beratungsstelle für den Kreis Unna

Punkt 3

123/07
Werkstattjahr im Schuljahr 2006/07 – Bericht der Verwaltung und der Berufskollegs

Punkt 4

150/07

Mittagessen in den Förderschulen des Kreises Unna;

Landesfonds „Kein Kind ohne Mahlzeit“

Punkt 5

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Nicht öffentlicher Teil :

Punkt 6

143/07

Beschaffung von PC-Hardware für die Berufskollegs und Förderschulen;

Auftragsvergabe

Punkt 7

144/07

Information zur vorgesehenen Beschaffung von iMac-Rechnern für das Hansa Berufskolleg Unna und das Freiherr-vom-Stein Berufskolleg Werne

Punkt 8

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Öffentlicher Teil :

Punkt 1

Sprachstandsfeststellungen 2007 – Verfahren und Ergebnisse im Kreis Unna

- Bericht des Schulamtes für den Kreis Unna -

Erörterung

Herr Forthaus berichtet ausführlich über das erstmals durchgeführte Verfahren und die Ergebnisse zu den Sprachstandsfeststellungen 2007 im Kreis Unna. Die Ausführungen dazu sind dieser Niederschrift als Anlage 1) beigefügt. Anschließend beantwortet Herr Forthaus unterschiedliche Fragen der Ausschussmitglieder.

Punkt 2

125/07

Einrichtung einer schulpsychologischen Beratungsstelle für den Kreis Unna

Erörterung

Herr Dr. Timpe erläutert die Sitzungsvorlage Nr. 125/07. Des weiteren führt er aus, dass es in diesem Zusammenhang auch wichtig sei, dass die schulpsychologische Beratungsstelle im Bereich des Fachbereiches 40 angebunden werde und dass diese Beratungsstelle nicht als Einzelaktivität, sondern als Teil eines Dienstleistungszentrums Schule gesehen werde. Zum weiteren Verfahren weist Herr Dr. Timpe darauf hin, dass bis zum Ende diesen Jahres die Vereinbarung mit dem Land ausverhandelt werden solle und dazu die Verwaltung heute bzw. durch den nächsten Kreistag die entsprechende Weichenstellung benötige. Die Zustimmung sowie die Einigung mit dem Land und der Bezirksregierung vorausgesetzt, auch was den stufenweisen Aufbau angehe, könne man dann für den Haushalts- und Stellenplan des kommenden Jahres das Ausweisen einer zusätzlichen Stelle und die Bereitstellung entsprechender Sachmittel vornehmen, so Herr Dr. Timpe.

Herr Engelhardt begrüßt für die SPD-Fraktion ausdrücklich die Einrichtung einer schulpsychologischen Beratungsstelle für den Kreis Unna. Es gebe Bedarf auf diesem Gebiet und man sehe die gesellschaftlichen Herausforderungen und Notwendigkeiten, auf entsprechende Entwicklungen in unserer Gesellschaft zu reagieren. Diese unterstützende Einrichtung sei ihre Antwort auf diese Herausforderungen gesellschaftlicher Art.

Herr Ebner begrüßt auch für die CDU-Fraktion diese Maßnahme und seine Fraktion lege großen Wert darauf, dass der Aspekt der Prävention und der Blick in die Zukunft für die Wirksamkeit dieser Maßnahme im Auge behalten werde und sich diese hier zu tätigende Investition für die Zukunft auszahlen werde.

Frau Hosang begrüßt für die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN ebenfalls die Einrichtung dieser schulpsychologischen Beratungsstelle und bittet die Verwaltung, nach Inbetriebnahme und Anlaufen der Beratungsstelle um entsprechende Berichterstattung in diesem Ausschuss.

Beschluss

Der Schulausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss/Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreistag beschließt:

1. Für den Kreis Unna wird eine schulpsychologische Beratungsstelle eingerichtet,
2. der Landrat wird beauftragt, mit dem Land NRW eine Vereinbarung vorzubereiten und dem Kreistag zur Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

Punkt 3

123/07
Werkstattjahr im Schuljahr 2006/07 – Bericht der Verwaltung und der Berufskollegs

Erörterung

Herr Franke nimmt Bezug auf die als Anlage der Sitzungsvorlage Nr. 123/07 beigefügte Auswertung des Werkstattjahres 2006/2007 sowie die dazu in der Sitzung verteilten Presseartikel und den Flyer zum Werkstattjahr und berichtet ausführlich über den Aufbau, die Ziele/Zielgruppe und Ergebnisse/Erfolge des Werkstattjahres im Nordkreis Unna. Die Ausführungen von Herrn Franke sind dieser Niederschrift als Anlage 2) beigefügt.

Herr Engelhardt schließt sich für die SPD-Fraktion dem Appell bzw. der Forderung von Herrn Franke nach einem Schulsozialarbeiter für Berufskollegs an. Er sei der Meinung, dass man sich in den Fraktionen, im Kreistag und auch im Schulausschuss darüber Gedanken machen sollte, aufgrund dieses Appells und des allgemeinen Erkenntnisstandes, wie man in dieser Situation Abhilfe schaffen könnte. Für seine Fraktion sollte das ein Auftrag sein.

Der Schulausschuss nimmt den Bericht (s. Sitzungsvorlage Nr. 123/07) zur Kenntnis.

Punkt 4

150/07
Mittagessen in den Förderschulen des Kreises Unna;
Landesfonds „Kein Kind ohne Mahlzeit“

Erörterung

Herr Engelhardt erklärt für die SPD-Fraktion, dass seine Fraktion noch Beratungsbedarf habe und schlägt vor, den Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN sowie die Sitzungsvorlage Nr.150/07 noch in den Fraktionen zu beraten und dann im Kreisausschuss darüber zu entscheiden.

Frau Hosang erläutert alsdann den Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN.

Herr Engelhardt gibt seitens der SPD-Fraktion zu bedenken, dass, wenn man dem Antrag der GRÜNEN Fraktion entspräche, man aus dem Förderprogramm des Landes herausfallen würde, was den Kreis wiederum erheblich belasten würde. Für die SPD-Fraktion sei das mit einer erheblichen Unübersichtlichkeit versehen und von daher wolle man es in der Gesamtfraktion noch beraten.

Herr Ebner führt für die CDU-Fraktion aus, dass auch seine Fraktion ein Problem mit dem Antrag der GRÜNEN Fraktion habe. Er habe das Gefühl, dass hier die Perspektive, dass wir nur für die Förderschulen

zahlen müssten, aus den Augen verloren gegangen sei. Er sehe das eher als pauschal gestellten Antrag. Seine Fraktion sei andererseits der Meinung, dass das jetzige System von den Zuschüssen her ein recht ordentliches, vielleicht noch verbesserungswürdiges sei und von den einzelnen Schulen individuell geregelt werde. Insofern habe die CDU-Fraktion keinen Gesprächsbedarf mehr, respektiere aber den Wunsch der SPD-Fraktion und schließe sich dem an.

Frau Hosang weist weiter darauf hin, dass die zuvor durch Herrn Engelhardt genannten Bedenken nicht in der Sitzungsvorlage genannt worden seien. Von daher schlage sie vor, wenn die Sachlage denn so sei, die Verwaltung zu beauftragen, diesen Sachverhalt noch einmal abzuklären und eventuell zum Kreisausschuss einen entsprechenden Vorschlag zu unterbreiten, wie mit dem Landesfonds umgegangen werden könne, wenn der Beschluss von 1988 fortgesetzt würde, nämlich die als nach anderen Gesetzen schon als bedürftig eingestuften Eltern weiterhin von dem Eigenanteil zu befreien.

Herr Dr. Timpe führt seitens der Verwaltung aus, dass man aus Verwaltungssicht ganz deutlich die Hoffnung damit verknüpfe, dass, wie bisher, die Schulen in der Lage seien, da, wo bisher es zu unerträglichen Belastungen führe und es nicht funktioniere, im Einzelfall entsprechende Regelungen zu treffen, die sicherstellten, dass da gleichwohl eine entsprechende Verpflegung stattfände, so Herr Dr. Timpe. Des weiteren sichert Herr Dr. Timpe zu, die Ausführungsbestimmungen zu diesem Landesfonds den Fraktionen zur Verfügung zu stellen.

Alsdann unterbricht Frau Töpfer die Schulausschusssitzung um 17.25 Uhr für 5 Minuten, um eine anwesende Bürgerin aus Werne zu diesem Thema zu Wort kommen zu lassen.

Beschluss

Der Schulausschuss beschließt:

Die weitere Diskussion über das Mittagessen in den Förderschulen des Kreises Unna; Landesfonds „Kein Kind ohne Mahlzeit“ und der Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 23.08.2007 werden zur Beratung in die Fraktionen und zur endgültigen Beschlussfassung in den Kreisausschuss verwiesen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

Punkt 5

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

1. Sanierung und Erweiterung des Hansa Berufskollegs des Kreises Unna

Erörterung

Herr Dr. Timpe teilt mit, dass das Hansa Berufskolleg den Schulbetrieb zum 1. Schultag nach Ende der

Sommerferien wieder aufgenommen habe. Man werde das gemeinsam gebührend feiern. Im Rahmen des Schulfestes werde dazu am 19.09.2007 um 11.00 Uhr eine gemeinsame Sitzung des Schul- und Bau- und Technikausschusses stattfinden mit abschließenden Berichten.

2. Besetzung der Stelle des stellvertretenden Schulleiters am Freiherr-vom-Stein Berufskolleg in Werne

Erörterung

Herr Marsiske teilt mit, dass mit Verfügung der Bezirksregierung Arnsberg Herr Schulze Kersting zum stellvertretenden Schulleiter am Freiherr-vom-Stein Berufskolleg Werne bestellt worden sei. Herr Schulze Kersting stellt sich alsdann persönlich dem Schulausschuss vor.

3. Standort-Nord der Primarstufe der Regenbogenschule in Lünen

Erörterung

Herr Dr. Timpe teilt mit, dass ein Angebot der Stadt Lünen zum Umzug der Schule in ein anderes Gebäude vorliege. Das sei ein ordentliches Angebot, das mit Zustimmung der Schule geprüft werden solle. Man sei in Gespräche mit der Stadtverwaltung Lünen getreten. Über den weiteren Fortschritt der Gespräche werde zu gegebener Zeit im Ausschuss berichtet.

4. Ausscheiden des Schulleiters der Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule in Bergkamen-Heil

Erörterung

Herr Marsiske teilt mit, dass Herr Barkowski zum Ende des Schulhalbjahres aus dem Dienst ausscheiden werde. Die Stelle werde zum 01.02.2008 zur Neubesetzung ausgeschrieben.

5. Entwicklung der Schülerzahlen

Erörterung

Herr Marsiske teilt mit, dass die im Frühjahr abgegebenen Prognosen für die Förderschulen des Kreises Unna fast zu 100 % zutreffend gewesen seien.

Schülerzahlen:

Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule		286 – tatsächlich 286
Karl-Brauckmann-Schule		161 – tatsächlich 160
Sonnenschule		150 – tatsächlich 142
Regenbogenschule		180 – tatsächlich 179
davon	Primarstufe Unna	33
	Primarsstufe Lünen	34
	Sekundarstufe I Bergkamen	112

Bei den Berufskollegs seien die Schülerzahlen noch offener. Bei der Prognose werde es eine Steigerung der Schülerzahlen insgesamt geben, erfreulicherweise aber eine Verschiebung der Schülerinnen und Schüler mit Berufsausbildungsverhältnis zu Lasten der Vollzeitschule. Offen seien auch noch alle die Schülerinnen und Schüler, die mit Maßnahmeträgern verbunden seien. Das gelte für das Werkstattjahr, die Maßnahme der Arbeitsverwaltung und für sonstige Maßnahmen, die noch im Laufe der Zeit als Sondermaßnahmen in die Schulen kämen.

6. Anfrage von Frau Schwarzer bezüglich des Beginns der 18-monatigen berufsbegleitenden Aufbau-Sprachförderung für Erzieherinnen

Erörterung

Frau Burkholz geht kurz auf den Aufbaubildungsgang ein und führt weiter aus, dass der neue Lehrgang direkt nach den Herbstferien beginne und wieder mit 24 Teilnehmern besetzt sei.

Nicht öffentlicher Teil :

Punkt 6

143/07

Beschaffung von PC-Hardware für die Berufskollegs und Förderschulen;
Auftragsvergabe

Punkt 7

144/07

Information zur vorgesehenen Beschaffung von iMac-Rechnern für das Hansa Berufskolleg Unna und das Freiherr-vom-Stein Berufskolleg Werne

Punkt 8

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen